

TechniSat

Bedienungsanleitung

DigitRadio 500

Digitales Internet-, DAB+, UKW-Radio mit iPod/iPhone-Dock



1 Das Vorwort

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen beim

- bestimmungsgemäßen und
- sicheren

Gebrauch Ihres Internetradios, im folgenden Gerät genannt.

1.1 Zielgruppe dieser Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung richtet sich an jede Person, die das Gerät

- aufstellt,
- bedient,
- reinigt oder
- entsorgt.

iPod is a trademark of Apple Computer, Inc., registered in the U.S. and other countries. "Made for iPod" and "Made for iPhone" mean that an electronic accessory has been designed to connect specifically to iPod, iPhone respectively, and has been certified by the developer to meet Apple performance standards. Apple is not responsible for the operation of this device or its compliance with safety and regulatory standards. Please note that the use of this accessory with iPod, iPhone may affect wireless performance.

Namen der erwähnten Firmen, Institutionen oder Marken sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

1.2 Gestaltungsmerkmale dieser Bedienungsanleitung

Verschiedene Elemente der Bedienungsanleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können sie leicht feststellen, ob es sich um normalen Text,

- Aufzählungen oder
- > Handlungsschritte

handelt.

Reset-Hinweis:

In seltenen Fällen kann es passieren, dass die Software des Gerätes „einfriert“ und das Gerät nicht mehr auf eine Bedienung reagiert.

In diesem Falle gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Gerät ausschalten
- Netzteil aus der Steckdose ziehen
- Kurze Zeit warten
- Netzteil in Steckdose stecken
- Gerät einschalten.

Der Systemspeicher wird zurückgesetzt und das Gerät ist wieder betriebsbereit.

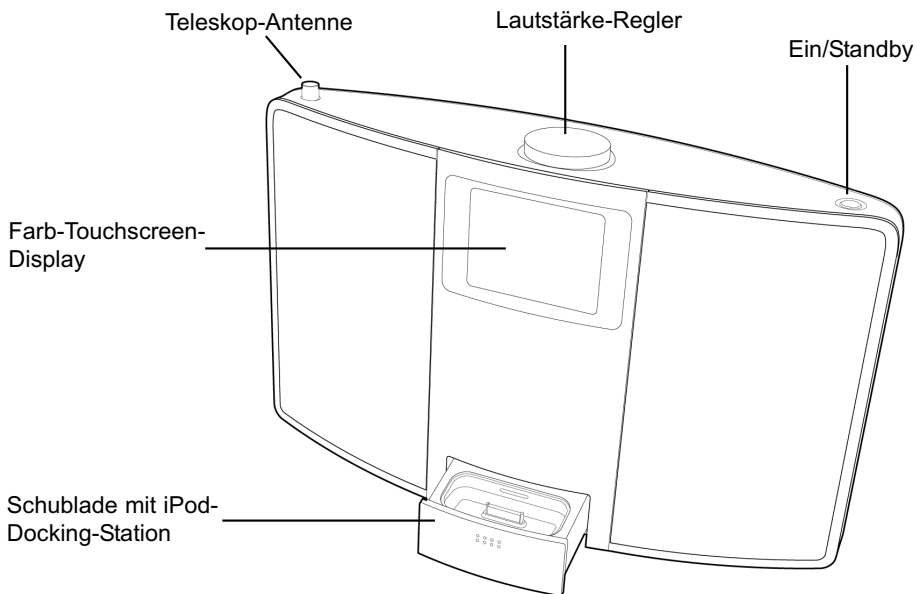
2 Inhaltsverzeichnis

1	Das Vorwort	2
1.1	Zielgruppe dieser Bedienungsanleitung	2
1.2	Gestaltungsmerkmale dieser Bedienungsanleitung	2
2	Inhaltsverzeichnis	3
3	Abbildungen	5
4	Sicherheit und Aufstellen des Gerätes	8
5	Aufstellen des Gerätes	9
6	Entsorgungshinweise	10
6.1	Gerät entsorgen	10
7	Beschreibung des Gerätes	11
7.1	Lieferumfang	11
7.2	Eigenschaften des Gerätes	11
8	Gerät zum Betrieb vorbereiten	13
8.1	Antennenempfang verbessern	13
8.2	Netzkabel anschließen	13
8.3	Externe Tonquelle anschließen	13
9	Bedienung	14
9.1	Touchscreen bedienen	14
9.2	Gerät ein- und ausschalten	17
9.3	Setup-Assistent (Wizard)	17
9.4	Lautstärke einstellen	19
9.5	Stummschaltung einschalten	19
9.6	Grundsätzliche Bedienung	19
9.6.1	Info zu den Screens (Abspiel-, Wiedergabebildschirm)	20
9.6.2	Navigation	20
9.6.3	Beschreibung	20
9.7	Internet-Radio	21
9.7.1	Überblick Menü Senderliste	21
9.7.2	Senderliste	22
9.7.3	Sendersuche	23
9.7.4	Zuletzt gehört	23
9.7.5	Podcasts	23
9.8	Stream Audio / UPnP-Mediaplayer	24
9.8.1	Media-Player als UPnP-Server verwenden	24
9.9	DAB-Radio	27
9.9.1	Was ist DAB	27
9.9.2	Suchlauf bei DAB durchführen	28
9.9.3	DAB-Sender wählen	29
9.9.4	DAB-Sender speichern	29
9.9.5	Anwählen der Favoriten	29
9.9.6	Favoriten bearbeiten	29

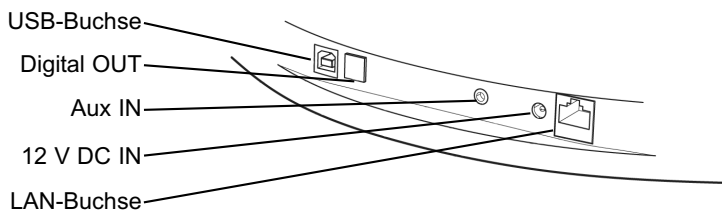
9.9.7	Informationen einblenden	30
9.9.8	Datenkompression DRC einstellen	30
9.9.9	Unzulässige Sender entfernen	30
9.10	FM-Radio	31
9.10.1	Manuelle Senderwahl	31
9.10.2	FM-Sender speichern	31
9.10.3	Anwählen der Favoriten	31
9.10.4	Favoriten bearbeiten	32
9.11	iPod	32
9.11.1	Zur Aufnahme des iPod vorbereiten:	32
9.11.2	Einschalten	33
9.12	Wecker/Alarmeinstellungen	34
9.12.1	Weckzeit einstellen	35
9.13	Sleeptimer	36
9.14	Systemeinstellungen	36
9.15	Equalizer	37
9.16	Sonstige Einstellungen	37
10	Gerät reinigen	38
11	Displayanzeigen aufrufen	38
12	Fehlersuchhilfen	39
12.1	Probleme mit dem Radio	39
12.2	Probleme mit dem Gerät	39
12.3	Probleme mit dem WLAN	40
12.4	Probleme mit dem iPhone/iPod-Dock	41
12.5	Probleme mit der Fernbedienung	41
13	Technische Daten	42
14	Richtlinien und Normen	42

3 Abbildungen

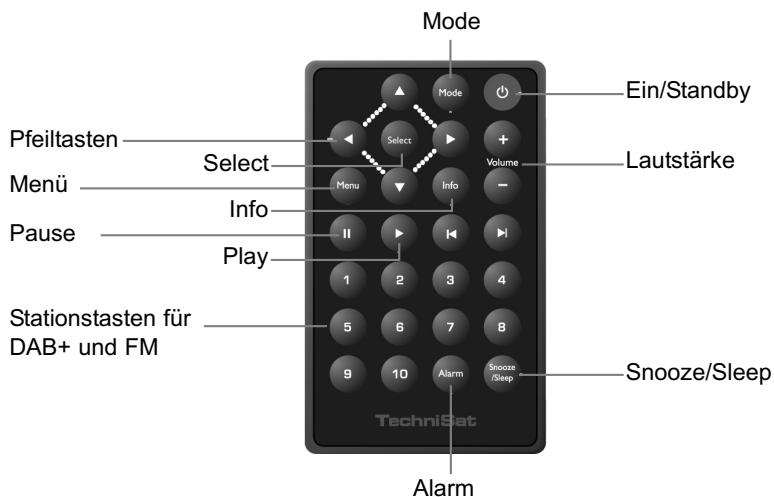
Vorderseite



Rückseite

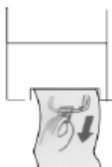


Fernbedienung

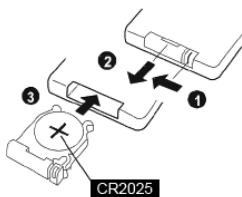


Fernbedienungsbatterien einlegen

- > Zum Betrieb der Fernbedienung ist eine Batterie bereits eingelegt (CR2025). Zum Betrieb müssen Sie den Isolierstreifen im Batteriefach entfernen.
- > Entfernen Sie den Plastikstreifen wie abgebildet:



Sollte die Fernbedienung auf Eingaben nicht mehr reagieren, wechseln Sie die Knopfzelle aus. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:



-
- > Entfernen Sie den Batteriehalter auf der Unterseite der Fernbedienung, drehen Sie dazu die Fernbedienung um.
 - > Drücken Sie den Hebel 1 in Pfeilrichtung nach innen.
 - > Ziehen Sie dann den Batteriehalter in Richtung 2. Nehmen Sie den Batteriehalter heraus.
 - > Legen Sie eine Batterie vom Typ CR2025, 3 V ein. Achten Sie beim Einlegen auf die richtige Polung. Pluspol beim Einlegen nach oben 3.
 - > Schließen Sie das Batteriefach wieder sorgfältig, so dass der Hebel des Batteriehalters einrastet.

Hinweis:

Wird die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt, sollten die Batterien herausgenommen werden. Andernfalls kann die Fernbedienung durch Auslaufen der Batterien beschädigt werden.

Achten Sie darauf, dass Batterien nicht in die Hände von Kindern gelangen. Kinder könnten Batterien in den Mund nehmen und verschlucken. Dies kann zu ernsthaften Gesundheitsschäden führen. In diesem Fall sofort einen Arzt aufsuchen!

Die Batterien dürfen nicht aufgeladen, kurzgeschlossen, geöffnet, erwärmt oder in ein Feuer geworfen werden. Nimmt die Reichweite der Fernbedienung ab, sollten die Batterien gegen neue ausgewechselt werden.

Es sollte darauf geachtet werden, nur Batterien oder Akkus gleichen Typs zu verwenden. Verwenden Sie niemals gleichzeitig alte und neue Batterien. Verwenden Sie auslaufgeschützte Batterien!

Vorsicht!

- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen. Benutzen Sie in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe. Reinigen Sie das Batteriefach mit einem trockenen Tuch.
- Normale Batterien dürfen nicht geladen, erhitzt oder ins offene Feuer geworfen werden (Explosionsgefahr!).

Wichtiger Hinweis zur Entsorgung

Batterien können Giftstoffe enthalten, die die Umwelt schädigen.

Entsorgen Sie die Batterien deshalb unbedingt entsprechend den für Sie geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Werfen Sie die Batterien niemals in den normalen Hausmüll.

4 Sicherheit und Aufstellen des Gerätes

Lesen Sie bitte alle Sicherheitshinweise sorgfältig durch und bewahren Sie diese für spätere Fragen auf. Befolgen Sie immer alle Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung und auf der Rückseite des Gerätes.



Sicherheitshinweise

Vorsicht im Umgang mit dem Netzadapter!

- Das Gerät darf nur an eine Netzspannung von 230 V~, 50 Hz angeschlossen werden. Versuchen Sie niemals, das Gerät mit einer anderen Spannung zu betreiben.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil.
- Der Netzstecker darf erst angeschlossen werden, nachdem die Installation vorschriftsmäßig beendet ist.
- Wenn der Netzstecker des Gerätes defekt ist bzw. wenn das Gerät sonstige Schäden aufweist, darf es nicht in Betrieb genommen werden.
- Beim Abziehen des Netzteils von der Steckdose am Steckernetzgerät ziehen - nicht am Kabel.
- Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Badewannen, Swimmingpools oder spritzendem Wasser in Betrieb.
- Stellen Sie keine Behälter mit Flüssigkeit, z.B. Blumenvasen, auf das Gerät. Diese könnten umfallen, und die auslaufende Flüssigkeit kann zu erheblicher Beschädigung bzw. zum Risiko eines elektrischen Schlages führen.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeit in das Gerät gelangen, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Öffnen Sie nicht das Gehäuse. Andernfalls besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags.
- Versuchen Sie niemals ein defektes Gerät selbst zu reparieren. Wenden Sie sich immer an eine unserer Kundendienststellen.
- Öffnen Sie das Gerät auf keinen Fall – dies darf nur der Fachmann.
- Fremdkörper, z.B. Nadeln, Münzen, etc., dürfen nicht in das Innere des Gerätes fallen.
- Die Anschlusskontakte auf der Geräterückseite nicht mit metallischen Gegenständen oder den Fingern berühren. Die Folge können Kurzschlüsse sein.
- Es dürfen keine offenen Brandquellen, wie z.B. brennende Kerzen auf das Gerät gestellt werden.
- Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt dieses Gerät benutzen.
- Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal. Andernfalls gefährden Sie sich und andere.

-
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand Standby mit dem Stromnetz verbunden. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, falls Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen. Ziehen Sie nur am Netzstecker.
 - Hören Sie Radio nicht mit großer Lautstärke. Dies kann zu bleibenden Gehörschäden führen.

5 Aufstellen des Gerätes

- Stellen Sie das Gerät auf einen festen, sicheren und horizontalen Untergrund. Sorgen Sie für gute Belüftung.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Oberflächen wie Teppiche, Decken oder in der Nähe von Gardinen und Wandbehängen auf. Die Lüftungsöffnungen könnten verdeckt werden. Die notwendige Luftzirkulation kann dadurch unterbrochen werden. Dies könnte möglicherweise zu einem Gerätebrand führen.
- Das Gerät darf nicht durch Gardinen, Decken oder Zeitungen verdeckt werden
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern auf. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlungen und Orte mit außergewöhnlich viel Staub.
- Der Standort darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, z.B. Küche oder Sauna, gewählt werden, da Niederschläge von Kondenswasser zur Beschädigung des Gerätes führen können. Das Gerät ist für die Verwendung in trockener Umgebung und in gemäßigttem Klima vorgesehen und darf nicht Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden.
- Sie dürfen das Gerät nur in waagerechter Position betreiben.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darüber stolpern kann.
- Das Gerät nur an einer geerdeten Netzsteckdose anschließen! Die Steckdose sollte möglichst nah am Gerät sein.
- Zur Netzverbindung Netzstecker vollständig in die Steckdose stecken.
- Verwenden Sie einen geeigneten, leicht zugänglichen Netzanschluss und vermeiden Sie die Verwendung von Mehrfachsteckdosen!
- Netzteil bzw. Stecker nicht mit nassen Händen anfassen, Gefahr eines elektrischen Schlages!
- Bei Störungen oder Rauch- und Geruchsbildung aus dem Gehäuse sofort Netzstecker aus der Steckdose ziehen!
- Ziehen Sie vor Ausbruch eines Gewitters den Netzstecker.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z.B. vor Antritt einer längeren Reise, ziehen Sie den Netzstecker.
- Zu hohe Lautstärke, besonders bei Kopfhörern, kann zu Gehörschäden führen.

- Das Gerät nicht in der Nähe von Geräten aufstellen, die starke Magnetfelder erzeugen (z.B. Motoren, Lautsprecher, Transformatoren).
- Das Gerät nicht in einem geschlossenen und in der prallen Sonne geparkten Wagen liegen lassen, da sich sonst das Gehäuse verformen kann.

6 Entsorgungshinweise

Entsorgung der Verpackung

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht. Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bei Ihrem Händler oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Vor der Entsorgung des Gerätes sollten die Batterien entfernt werden.

Erstickungsgefahr!

Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen.

Erstickungsgefahr durch Folien und anderen Verpackungsmaterialien.

6.1 Gerät entsorgen

Die Verpackung Ihres Gerätes besteht ausschließlich aus wiederverwertbaren Materialien. Bitte führen Sie diese entsprechend sortiert wieder dem "Dualen System" zu.



Altgeräte sind kein wertloser Abfall. Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wieder gewonnen werden. Erkundigen Sie sich in Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung des Gerätes.



Dieses Gerät ist entsprechend der Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) gekennzeichnet.

Dieses Produkt darf am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden, sondern muss an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Symbol auf dem Produkt, der Gebrauchsanleitung oder der Verpackung weist darauf hin. Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der Wiederverwendung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutze unserer Umwelt.

7 Beschreibung des Gerätes

7.1 Lieferumfang

Bitte stellen Sie sicher, dass alle nachfolgend aufgeführten Zubehörteile vorhanden sind:

- Internet-DAB-Radio-Gerät,
- Fernbedienung (incl. Batterie)
- Steckernetzgerät
- Bedienungsanleitung.

7.2 Eigenschaften des Gerätes

- Symbolgesteuerte Touchscreen-Bedienung über das 3,5 Zoll Display
- Internetradio mit Zugriff auf mehr als 7.000 Radiostationen und Podcasts
- Automatische Netzwerksuche
- Wiedergabe Ihrer digitalen Musikbibliothek über das Heimnetzwerk oder über USB-Medium
- Anschluss iPod, externe Quelle AUX IN
- Sie können damit Ihre digitale Musik vom PC über UpnP (Mediaplayer) wiedergeben und Internetradio hören.
- Mit dem digitalen DAB-Radio steht ein neues digitales Format zur Verfügung, durch welches man kristallklaren Sound in CD-Qualität hören kann.
- Das Radio empfängt auf den Frequenzen UKW 87,5–108 MHz (analog) und DAB 174–240 MHz (digital).
- Sie können je 10 Sender auf Favoritenprogrammplätze im Modus DAB bzw. UKW speichern.
- Das Gerät ist zusätzlich mit einer Weck-Funktion mit Zeit -und Datumsanzeige ausgestattet.

Die iPhone/iPod-Features

- Das Gerät bietet Ihnen die ideale Plattform zum Andocken Ihres iPod/iPhones und Musikhören über die Lautsprecher.
- Haben Sie Ihren iPod/iPhone angedockt erfolgt die Wiedergabe über die Lautsprecher.
 - Mit der mitgelieferten Fernbedienung können Sie Ihren angedockten iPod/iPhone bedienen.
- Ein angedockter iPod/iPhone wird bei bestehender Netzverbindung geladen.
- Sie können Videos Ihres iPhones oder iPods wiedergeben.

Systemvoraussetzungen Internetradio-Wiedergabe

Sie benötigen einen Zugang zu einem DSL-Anschluss, durch den zusätzliche Kosten entstehen, entweder per WLAN oder als kabelgebundene Verbindung. Es muss z.B. im Router (oder Netzwerkschalter) die Netzwerkeinstellungen, IP-Vergabe (statisches oder dynamisches Routing DHCP) geprüft und eingestellt werden.

Unter Umständen benötigen Sie die MAC-Adresse des Internetradios; diese finden Sie im Menü Einstellungen, Netzwerkeinstellungen, Aktuelle Einstellungen, Wired MAC Adresse.

Wenn das zur Verfügung stehende WLAN-Netz eine Verschlüsselung nutzt (WEP: Wired Equivalent Privacy oder WPA: WiFi Protected Access), müssen Sie die entsprechende Zugangskennung eingeben. Erst danach können Sie das Gerät mit dem Internet verbinden.

Sofern Ihr WLAN-Router (der sog. Access-Point oder Zugangspunkt) auf unverschlüsselten Zugang eingestellt ist, benötigen Sie keinen Zugangscode. Ist der Zugang zum WLAN auf bekannte Geräte beschränkt, benötigen Sie die MAC-Adresse, s.o.

Hinweis:

Das Gerät arbeitet normalerweise in einem Radius von ca. 30 Metern um den WLAN-Zugangspunkt. Die Reichweite ist sehr stark von den örtlichen Bedingungen abhängig. So können Mauern oder Betondecken sowie Türzargen aus Metall die Reichweite reduzieren. In diesem Fall können Sie durch die Installation eines Reichweitenexpanders die Reichweite in Ihrem WLAN-Netzwerk erhöhen.

- > Bitte vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme, dass Ihr WLAN-Router eingeschaltet ist und der DSL-Zugang aktiv ist. Beachten Sie die zugehörigen Hersteller-Anleitungen.
- > Prüfen Sie bei LAN-Anschluss (RJ45) die Verkabelung.

Wie Sie das Netzgerät anschließen

Schließen Sie das Gerät mit dem mitgelieferten Steckernetzteil an das Stromnetz (100 - 240 V ~, 50/60 Hz) an.

- > Zur Stromversorgung des Geräts zuerst das Kabel des Steckernetzteils in die Buchse DC IN am Gerät stecken und dann das Steckernetzteil in die Steckdose stecken.
- > Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsspannung des Steckernetzteils mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt, bevor Sie es in die Wandsteckdose stecken.

Hinweis:

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil.

Ziehen Sie bei Nichtverwendung den Stecker aus der Steckdose. Ziehen Sie am Stecker und nicht am Kabel. Ziehen Sie vor Ausbruch eines Gewitters den Netzstecker. Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z.B. vor Antritt einer längeren Reise, ziehen Sie den Netzstecker. Die beim Betrieb entstehende Wärme muss durch ausreichende Luftzirkulation abgeführt werden. Deshalb darf das Gerät nicht abgedeckt oder in einem geschlossenen Schrank untergebracht werden. Sorgen Sie für einen Freiraum von mindestens 10 cm um das Gerät.

8 Gerät zum Betrieb vorbereiten

8.1 Antennenempfang verbessern

Die Anzahl und Qualität der zu empfangenden Sender hängt von den Empfangsverhältnissen am Aufstellort ab. Mit der DAB-/UKW-Teleskopantenne kann ein ausgezeichneter Empfang erzielt werden. Diese Antenne muss in voller Länge auf den günstigsten Empfang ausgerichtet werden.

Hinweis:

Für den Empfang von Digitalradiostationen (DAB-Betrieb) sollte die Teleskopantenne unbedingt in der vollen Länge positioniert werden.

- Ggf. an einem anderen Aufstellort versuchen.

Wie Sie eine externe Tonquelle anschließen

Sie können den Ton eines externen Gerätes (z. B. CD-Player, DVD-Player oder andere MP3-Player) über die Lautsprecher dieses Gerätes wiedergeben.

- > Verbinden Sie den Audioausgang Ihres externen Gerätes über ein Audiokabel (stereo Cinch) mit dem AUX IN-Anschluss auf der Geräterückseite.
- > Wählen Sie die Quelle AUX IN.
- > Regeln Sie an beiden Geräten die Lautstärke.

Wie die Akkus des iPod geladen werden

Sobald Sie Ihren iPod angedockt haben, werden die Akkus bei bestehendem Netzanschluss aufgeladen.

Hinweis:

Bei Verwendung eines iPod oder anderen MP3-Players, der nicht über die Dockingstation angeschlossen wird, erfolgt keine automatische Akku-Aufladung.

8.2 Netzkabel anschließen

Schließen Sie das Gerät mit dem mitgelieferten Steckernetzteil an das Stromnetz (100 - 240 V ~, 50/60 Hz) an. Nach erstmaliger Herstellung des Netzanschlusses erscheint

TechniSat.

- > Stecken Sie das Steckernetzgerät in die Netzsteckdose.

Hinweis:

- > Ziehen Sie bei Nichtverwendung den Stecker aus der Steckdose. Ziehen Sie am Stecker und nicht am Kabel.
- > Ziehen Sie vor Ausbruch eines Gewitters den Netzstecker.
- > Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z.B. vor Antritt einer längeren Reise, ziehen Sie den Netzstecker.

8.3 Externe Tonquelle anschließen

Sie können den Ton eines externen Gerätes (z. B. MP3-Player, CD-Player) über die Lautsprecher des Gerätes wiedergeben.

- > Schließen Sie ein Audiokabel (3,5 mm Klinke) des Audioausgangs Ihres externen Gerätes an den AUX IN-Anschluss auf der Geräterückseite an.

9 Bedienung

Ihr Gerät verfügt über ein Farb-Touchscreen-Display, über das sich die Funktionen des Gerätes komfortabel steuern lassen.

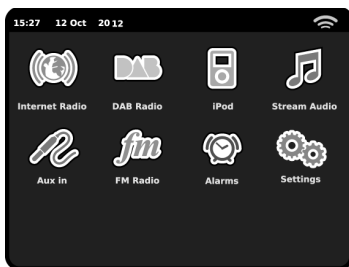
Durch die grafische Darstellung ist die Bedienung des Gerätes intuitiv und leicht verständlich.

9.1 Touchscreen bedienen

Übersicht Hauptmenü

Der Bildschirm des Gerätes dient zur Darstellung von Informationen wie auch zur Bedienung.

> Tippen Sie dazu mit dem Finger auf die Programmsymbole der Bildschirmoberfläche.



Die Programm-Symbole haben folgende Funktion:

	Funktion, Betriebsart
 FM Radio	FM-/UKW-Radio
 DAB Radio	DAB-/DAB+ -Radio,
 Internet Radio	Internetradio
 Stream Audio	Streaming Audio; Medienplayer
 Settings	Einstellungen
 iPod	iPod/iPhone-Wiedergabe
 Aux In	AUX IN; Wiedergabe externer Quellen
 Alarms	Wecker

Internet-Radio

Internet-Radio erlaubt den Zugriff zu tausenden von Online-Radio-Stationen aus aller Welt. Sie benötigen allein einen Internetzugang, um diese Funktion nutzen zu können.

DAB/DAB+ -Radio

Durch das DAB+ -Empfangsteil ist Ihr Radios zukunftssicher

iPod-Modus

Ihr Gerät erlaubt das Anschließen, Laden, Bedienen und das Wiedergeben von Musik fast aller Apple iPods und iPhones

AUX IN

Über ein Kabel mit 3,5 mm Klinkenstecker können Sie Musik von externen Quellen wiedergeben

FM-Radio

Zusätzlich zu den übrigen Features verfügt Ihr Gerät über ein FM-Empfangsteil mit RDS-Funktion

Wecker

Die Weckfunktion kann mit allen verfügbaren Audioquellen programmiert werden. Zusätzlich steht ein Buzzer zur Verfügung.



Stream Audio/Netzwerk Music Player

In diesem Modus können Musik-Dateien über Ihr Netzwerk gestreamt werden

Einstellungen

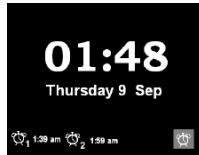
Im Einstellungs Menü können Sie alle Einstellungen des Gerätes wie z.B. Netzwerkeinstellungen, Equalizer, SW-Updates usw. vornehmen

Wiedergabe-Symbole und Ihre Funktion

	Funktion, Betriebsart
	Zurück zum Hauptmenü
	Schließen
	Zurück zum vorigen Bildschirm
	Lautstärke
	Im Wiedergabemodus: zurück zur Wiedergabeliste oder Senderliste, Verzeichnis, Optionsmenü
	Radiobetrieb: "My Favourites" öffnen
	Berühren, um zu Favoriten hinzuzufügen
	Information während der Wiedergabe anzeigen
	Stop
	Pause/Play
	UKW: AUTO TUNE Sendersuchlauf rückwärts oder manuelle Frequenzeinstellung
	UKW: Sendersuchlauf vorwärts oder manuelle Frequenzein- stellung
	Voriger Titel: Back track
	Nächster Titel: Skip track
	Umschalten Zufallswiedergabe
	Umschalten Wiederholfunktion

9.2 Gerät ein- und ausschalten

- > Schalten Sie das Radio mit der Taste **Ein/Standby** am Gerät oder auf der Fernbedienung ein.
Das Display schaltet sich ein, die Netzwerkverbindung wird hergestellt und die zuletzt gewählte Quelle ist aktiv.
- > Um das Gerät auszuschalten, drücken der Taste **Ein/Standby** am Gerät oder auf der Fernbedienung. Die Uhrzeit und das Datum werden im Display dargestellt.



9.3 Setup-Assistent (Wizard)

Nach dem erstmaligen Einschalten erscheint der Setup-Wizard, hier können Sie u.a. die Bediensprache wählen.

- > Tippen Sie auf das Feld **Ja** und stellen Sie dann die Sprache ein.
- > Drücken Sie dazu auf .
- > Erscheint die gewünschte Sprache tippen Sie darauf.
- > Stellen Sie dann das Zeitformat ein (**24h** oder **12h**).
- > Wählen Sie die Quelle für die Zeitsynchronisation. D.h., die Uhrzeit kann damit automatisch eingestellt werden, z.B. über DAB, UKW oder Internet.
- > Wählen Sie die Zeitzone, in der Sie sich befinden. UTC = GMT= MEZ -1h und stellen Sie Sommer- bzw. Winterzeit ein.
- > Wählen Sie die WLAN-Region, in der Sie sich befinden. Das Gerät sucht nun verfügbare drahtlose Netzwerke. Wird kein drahtloses Netzwerk gefunden, zeigt das Gerät die Meldung „Keine WLAN-Netzwerke gefunden“ an. Überprüfen Sie bitte, ob Ihr Router und das WLAN eingeschaltet sind.

Hinweis Netzwerkname:

Als Netzwerk-Name bezeichnet man die Kennung eines Funknetzwerkes, das auf IEEE 802.11 basiert. Jedes Wireless LAN besitzt eine konfigurierbare, so genannte SSID (Service Set Identifier), um das Funknetz eindeutig identifizieren zu können. Sie stellt also den Namen des Netzes dar. Die Aussendung der SSID kann im Router abgeschaltet werden. Dann kann das Internetradio Ihr Netzwerk unter Umständen nicht finden. Überprüfen Sie die Einstellung im Setup Ihres Routers.

- > Stellen Sie sicher, dass der DHCP-Server Ihres Routers aktiviert ist. Anderenfalls müssen Sie das WLAN manuell konfigurieren, (nur für Nutzer mit Netzwerk-Kenntnissen zu empfehlen).
- > Wird die SSID nicht ausgesendet, müssen Sie das WLAN manuell konfigurieren,
 - Das WLAN sollte die SSID aussenden.
 - In manchen Fällen findet das Gerät mehrere WLANs.
- > Schalten Sie durch die WLANs und wählen Sie Ihr WLAN durch Antippen aus.

Falls es sich um ein offenes WLAN handelt, erfolgt der Verbindungsaufbau automatisch.

Hinweis:

Sie können im Untermenü **Einstellungen, Interneteinst.** das Netzwerk über **Manuelle Einstellungen** einrichten. Dies empfiehlt sich allerdings nur für Nutzer mit Netzwerk-Kenntnissen.

Geschützte Netzwerke:

Eingabe Passwort • Wird ein WEP/WPA-Code oder Passwort verlangt, geben Sie dieses mit der Bildschirmtastatur ein.



- > Um eine Falscheingabe zu korrigieren, drücken Sie die Taste .
- > Geben Sie Ziffern ein, indem Sie auf die Taste **123** tippen.
- > Schließen Sie die Passwordeingabe ab, indem Sie Taste  drücken. Die Verbindungsaufnahme startet:
 - Das Gerät sollte jetzt eine Verbindung mit dem WLAN herstellen. Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, erscheint das Hauptmenü.
 - Ist das WLAN nicht erreichbar (z.B. gesperrt für neue WLAN-Geräte) erscheint die Fehlermeldung **Verbindungsaufbau nicht erfolgreich**. Überprüfen Sie die Einstellung Ihres WLAN-Routers.

Hinweis:

Für ein abgesichertes Netzwerk bzw. der Einstellung der Verschlüsselung WEP („Wired Equivalent Privacy“) / WPA / WPA2 („Wi-Fi Protected Access“) sehen Sie bitte auch in der Bedienungsanleitung Ihres Routers nach. WPA2 ist die zum gegenwärtigen Zeitpunkt sicherste verfügbare Verschlüsselung. Bei älteren Geräten ist WPA ggf. nicht verfügbar; wählen Sie in einem solchen Fall WEP als Verschlüsselung aus. Besitzt Ihr WLAN-Router eine sogenannte WPS-Funktion können Sie das Gerät und Ihren Router über WPS bequem und sicher verbinden. Lesen Sie die Informationen im Benutzerhandbuch Ihres WLAN-Routers.

9.4 Lautstärke einstellen

- > Regeln Sie die Lautstärke durch Drehen des **Lautstärke-Reglers** an der Oberseite des Gerätes, mit Hilfe der Fernbedienung oder über die Taste  des Touchscreen-Bildschirms.

9.5 Stummschaltung einschalten

- > Sie können die Lautstärke mit einem Tastendruck  und anschließendem Drücken auf  abschalten.
- > Ein erneutes Drücken auf  schaltet die Lautstärke wieder ein.

9.6 Grundsätzliche Bedienung

Nach Wahl der Betriebsart im Hauptmenü erscheint der Wiedergabe-Screen und der letzte Titel wird gespielt. Anderen falls versucht das Gerät die Verbindung zur Quelle herzustellen oder z.B. die Internetverbindung wieder herzustellen oder verlangt eine Benutzereingabe.

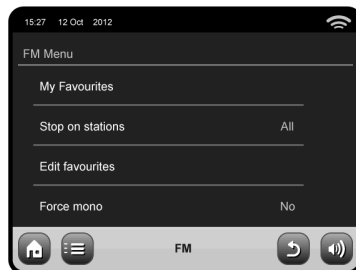


Im Wiedergabe-Screen erscheinen Infos zur Audio-Quelle, Titel, usw.

Dialog-Meldungen zeigen z.B. Anweisungen in unterschiedlicher Komplexität. Einfache Ja/Nein-Abfragen bis hin zu Passworteingabe bei Netzwerkschlüsseln.

Jede Betriebsart besitzt ein kontextabhängiges Menü mit Optionen zum Einstellen spezifischer Werte.

- > Drücken Sie z.B. auf  **FM**, dann öffnet sich das DAB-Modus-Menü mit der Auswahl weiterer Optionen.



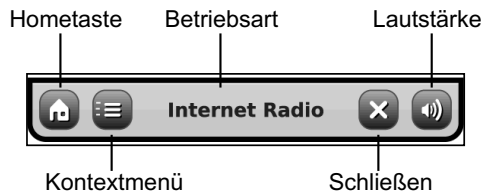
9.6.1 Info zu den Screens (Abspiel-, Wiedergabebildschirm)

1. Der zentrale Bereich des Displays zeigt die Hauptinformationen an. Dies sind z.B. die Playliste, Info aktueller Titel, Spielzeit, ID3-Tags usw.
2. Uhrzeit, Datum, Alarmstatus, Sleep und Netzwerkstatus werden am oberen Bildschirmrand dargestellt. Diese Icons sind nicht berührungsempfindlich, geben aber einen schnellen Überblick.



2. Im unteren Bereich des Displays befindet sich der Navigationsbereich. Dieser erlaubt den Zugriff zu den Funktionen, Öffner der Optionen, Info, Playliste und zurück zum Hauptbildschirm.

9.6.2 Navigation



9.6.3 Beschreibung

Hometaste	Zurück ins Hauptmenü, aktuelle Wiedergabe läuft weiter, bis neue Quelle gewählt ist
	Drücken, um zur Wiedergabe zurück zu gelangen
Kontextmenü	Optionen der aktiven Quelle
Lautstärke	Öffnet den Lautstärkeregler
Schließen	Aktuelle Quelle, Betriebsart schließen, Wiedergabe beenden, zurück ins Hauptmenü

9.7 Internet-Radio

- > Schalten Sie zur Quelle **Internetradio**.
- Das Gerät versucht eine Verbindung herzustellen. Dazu muss die Internetverbindung aktiviert sein. • Die Wiedergabe beginnt automatisch mit dem zuletzt gehörten Sender. Der Abspielbildschirm erscheint.

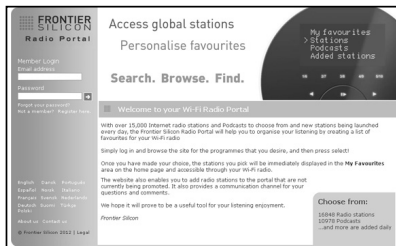


- > Durch Tippen auf  **Internet Radio** wird eine Auswahl geöffnet:
- Senderliste,
- Zum Abspielbildschirm zurück,
- Zuletzt gehört

9.7.1 Überblick Menü Senderliste

Meine Favoriten	Lieblingssender, die mit  hinzugefügt wurden.
Local Deutschland	Alle Internet-Radiosender in Ihrem Land gelistet nach „All Station, Highlighted Stations, ...“
Sender	Alle Internet-Radiosender gelistet nach „Location, Genre, Search stations, Popular, New stations“, aussuchen.
Podcasts	Podcasts (im Internet abgespeicherte Audio-Dateien) können wie die Internetsender (Stations) ausgewählt und empfangen werden.
Meine hinzugefügten Radiosender	Internet-Sender, die nicht bei wifiradio-frontier registriert sind. *) Sie können bei wifiradio-frontier.com Sender manuell eintragen, die dort noch nicht aufgeführt sind
Hilfe	Get access code (Zugriffscode, Geräte-ID), *) FAQ

*) Dazu müssen Sie sich bei <http://www.wifiradio-frontier.com> anmelden und einen Account einrichten. Dazu benötigen Sie einmalig den Access code (Geräte ID).



- > Geben Sie Ihre Email-Adresse ein sowie ein Passwort. Notieren Sie sich Ihre Daten.
- > Nach erfolgter Anmeldung können Sie sich einloggen und bequem von Ihrem PC aus unter „My preferences“ Ihr neues Gerät registrieren.
- > Geben Sie unter „Add another WI-FI Radio“ Ihren Zugriffscode ein. Das Gerät ist jetzt mit den Daten „gekoppelt“.
- > Sie können unter „My favorites“ die konfigurierten Lieblingssender abrufen.

Acces Code des Gerätes feststellen:

- > Internet-Radio starten und einen Sender wählen.
- > Optionsmenü mit  öffnen.
- > Menü **Hilfe > Zugriffscode erhalten** wählen.



Hinweis:

- > Um einen Sender zu den Favoriten hinzuzufügen, drücken Sie , während der gewünschte Sender abgespielt wird.

9.7.2 Senderliste

- > Drücken Sie auf  **FM** und anschließend auf **Senderliste**.

Die Senderliste bietet Ihnen die Möglichkeit durch Auswahl von verschiedenen Kriterien den gewünschten Sender zu finden. Die Senderliste wird regelmäßig aktualisiert.

Anmerkung:

Es gibt Internetsender, die einen anderen Übertragungsstandard benutzen. Diese können mit Ihrem Radio nicht empfangen werden. Manche Internetsender lassen sich auch bewusst nur mit PCs und Webbrowser empfangen, wenn die Werbung oder Videoclips akzeptiert werden. Diese Sender können mit Ihrem Internetradio nicht empfangen werden.

9.7.3 Sendersuche

Über das Menü können Sie Sender suchen:



- > Wählen Sie **Sender** und **<Suchen Sender>**.



- > Geben Sie den Suchbegriff ein.
- > Tippen Sie zum Start der Suche auf das **Lupensymbol**.
- > Nach Abschluss der Suche erscheint die Ergebnisliste.
- > Wählen Sie den gewünschten Sender.

9.7.4 Zuletzt gehört

Die zuletzt gehörten Sender werden dargestellt.

9.7.5 Podcasts

Podcasts bieten Ihnen die Möglichkeit auf Wunsch eine Vielzahl von im WWW gespeicherten Programmen zu hören. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit verpasste Sendungen anzuhören oder Sendungen die Ihnen besonders gut gefallen haben noch einmal anzuhören.

Um Podcasts zu finden, suchen Sie wie gewohnt nach Radiosendern, aber an Stelle einen Sender auszuwählen um diesen live anzuhören, wählen Sie Podcast im Menü Senderliste. Dies bringt Sie zu einer Liste der verfügbaren Programme. Wählen Sie eine Sendung aus um eine Liste der verfügbaren Podcasts zu sehen.

Hinweis:

Nicht alle Sender bieten Ihre Sendungen als Podcasts an. Auch die Dauer wie lange Podcasts verfügbar sind wird von den Sender bestimmt. Oft werden Podcasts für die Dauer einer Woche zur Verfügung gestellt, wobei viele auch für längere Zeit verfügbar sind.

9.8 Stream Audio / UPnP-Mediaplayer

Im Media Player können Sie Musik z.B. von einem im Netzwerk freigegebenen, sogenannten UPnP-Server wiedergeben.

Das Internetradio kann die Musikstücke Ihres PC spielen, die Sie z.B. mit dem Windows Media Player ab Version 11 verwalten.

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass über den WMP 11 nur Dateien angesprochen werden können, die über keinen Kopierschutz verfügen.

Apple MAC: UPnP-Programm installiert, um auf die iTunes Library zugreifen zu können.

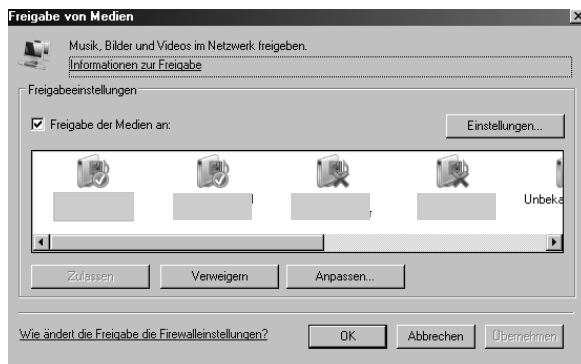
9.8.1 Media-Player als UPnP-Server verwenden

Der Windows Media-Player 11 (WMP11) kann als UPnP-Medienserver eingesetzt werden (Universal Plug and Play). Nach der Installation erstellt der Media-Player 11 eine Bibliothek sämtlicher Mediendaten, die sich auf Ihrem PC/MAC befinden. Um die Bibliothek mit dem Internetradio verwenden zu können, müssen Sie den Zugriff einrichten. Sollten Sie mit UPnP-fähigen Geräten noch nicht so vertraut sein, so finden Sie im Internet unter www.upnp.org weitere Informationen.

- > Öffnen Sie den Mediaplayer.
- > Klicken Sie auf Medienbibliothek und Medienfreigabe.



- > Das Freigabefenster erscheint.

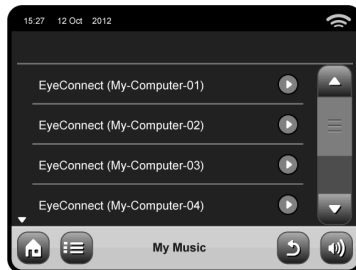


- > Autorisieren Sie im Media-Player 11 den Zugriff.
- > Schalten Sie zur Quelle **Stream Audio**.
- Wählen Sie dann zwischen **Gemeinsame Medien** bzw. **Meine Playlist**.
- > Das Gerät sucht nach freigegebenen Medien, Verzeichnissen, Playlists und stellt diese in einer Liste dar.

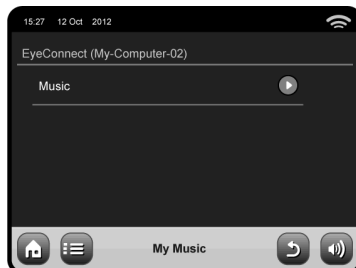
Hinweis:

Der Suchvorgang kann einige Zeit in Anspruch nehmen.

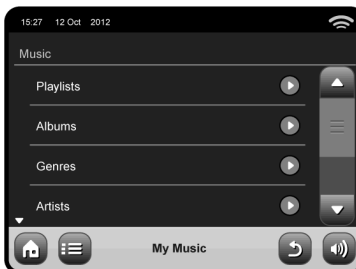
- > Nach Beendigung des Suchlaufs können Sie Ihren UPnP-Server/PC wählen.



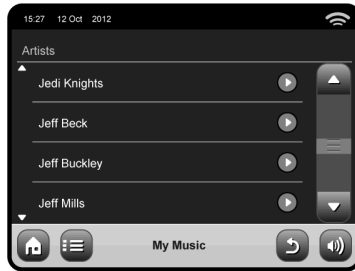
- > Wählen Sie den Medientyp **Musik**.



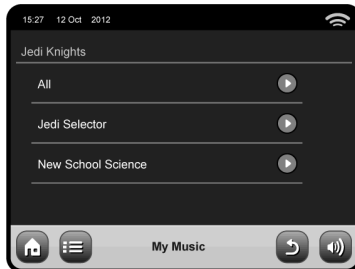
- > Suchen Sie nach Alben, Genre, Interpreten, Verzeichnis, Wiedergabelisten.



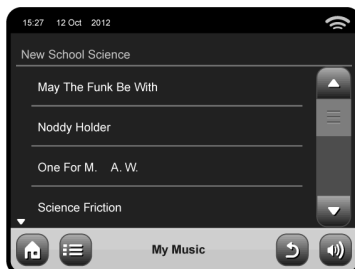
- > Wählen Sie eine Option aus, nach der Sie filtern möchten z.B. Interpret.



- > Wählen Sie jetzt den gewünschten Interpreten aus.



- > Nun können Sie das Album auswählen.



- > Durch Antippen wird der gewünschte Titel wiedergegeben.



- > Nach Drücken von  **My Music** stehen Ihnen weitere Optionen zur Verfügung.

9.9 DAB-Radio

9.9.1 Was ist DAB

DAB ist ein neues digitales Format, durch welches Sie kristallklaren Sound in CD-Qualität hören können. Selbst im Auto oder im Zug haben Sie somit einen guten, geräuschfreien Empfang. DAB Broadcast benutzt einen Hochgeschwindigkeits-Datenstream im Radiokanal. Anders als bei herkömmlichen Analogradiosendern werden bei DAB mehrere Sender auf ein und derselben Frequenz ausgestrahlt. Dies nennt man Ensemble oder Multiplexe. Ein Ensemble setzt sich aus der Radiostation sowie mehreren Servicekomponenten oder Datendiensten zusammen, welche individuell von den Radiostationen gesendet werden. Infos z.B. unter www.digitalradio.de oder www.digitalradio.ch.

Datenkomprimierung

Digital Radio macht sich dabei Effekte des menschlichen Gehörs zunutze. Das menschliche Ohr nimmt Töne, die unter einer bestimmten Mindestlautstärke liegen, nicht wahr. Daten, die sich unter der sog. Ruhehörschwelle befinden, können also herausgefiltert werden. Dies wird ermöglicht, da in einem digitalen Datenstrom zu jeder Informationseinheit auch die zugehörige relative Lautstärke zu anderen Einheiten gespeichert ist. In einem Tonsignal werden zudem bei einem bestimmten Grenzwert die leiseren Anteile von den lauterer überlagert. Alle Toninformationen in einem Musikstück, die unter die sog. Mithörschwelle fallen, können aus dem zu übertragenden Signal herausgefiltert werden. Dies führt zur Reduzierung des zu übertragenden Datenstroms, ohne einen wahrnehmbaren Klangunterschied für den Hörer (MUSICAM-Verfahren).

Audio Stream

Audiostreams sind bei Digital Radio kontinuierliche Datenströme, die MPEG 1 Audio Layer 2 Frames enthalten und damit akustische Informationen darstellen. Damit lassen sich gewohnte Radioprogramme übertragen und auf der Empfängerseite anhören. In Digital Radio wird das MUSICAM Format verwendet, das zwei MPEG konforme PADs für Zusatzdaten vorsieht. Dies wird auch als PAD Datendienste bezeichnet. Digital Radio bringt Ihnen nicht nur Radio in exzellenter Soundqualität sondern zusätzliche Informationen. Diese können sich auf das laufende Programm beziehen (z.B. Titel, Interpret) oder unabhängig davon sein (z.B. Nachrichten, Wetter, Verkehr, Tipps).

DAB Radioempfang

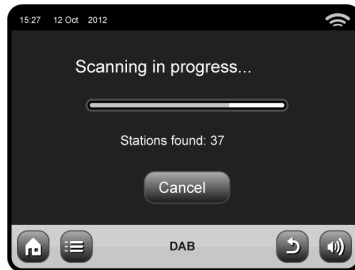
Service Wahl und Suche

Das Gerät startet automatisch den Sendersuchlauf, wenn es eingeschaltet wird. Sollte kein Sender empfangen werden, erscheint "Service not available" auf dem Display. Dies bedeutet, dass entweder kein Empfang oder nur sehr schwacher Empfang möglich ist. In dem Fall müssen Sie den Standort wechseln.

9.9.2 Suchlauf bei DAB durchführen

- > Schalten Sie zur Quelle **DAB**.

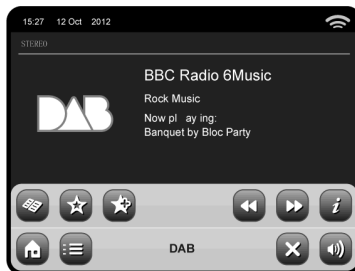
Nach dem erstmaligen Einschalten und Wahl des DAB-Betriebs führt das Gerät automatisch einen Sendersuchlauf FULLSCAN im DAB-Betrieb durch. Während des Suchlaufs zeigt die Displayinformation den Fortschritt an sowie die Anzahl der gefundenen Digitalradio-Stationen.



Nach Beendigung des Sendersuchlaufs wird die Senderliste angezeigt.

Hinweis:

- > Ziehen Sie vor der Verwendung des Gerätes die Teleskopantenne auf volle Länge aus. Falls keine Sender gefunden wurden, konnte kein Signal empfangen werden.
- > Verändern Sie dann den Standort des Gerätes und führen Sie den Sendersuchlauf erneut durch.
- > Überprüfen Sie ggf. die Signalstärke, drücken Sie im Abspielbildschirm.
- Die Wiedergabe beginnt automatisch mit dem zuletzt gehörten Sender. Der Abspielbildschirm erscheint:



- > Nach Drücken von  **DAB** stehen Ihnen weitere Optionen zur Verfügung.
- >  öffnet die Stationsliste der gefundenen Sender.

Sie können auch eine manuelle Suche **manuell einstellen** starten, um nur Sender mit starkem Signal zu finden.

9.9.3 DAB-Sender wählen

- > Sie können durch die gefundenen Sender am Gerät schalten. Dazu  oder  wiederholt drücken.

9.9.4 DAB-Sender speichern

Der Programm-Speicher **Favoriten** kann bis zu **10 Stationen** im **DAB-Bereich** speichern.

Hinweis:

Die gespeicherten Sender bleiben auch bei Stromausfall erhalten.

- > Den gewünschten Sender einstellen.
- > Auf dem Touchscreen  drücken.
- > Der Sender wird der Favoritenliste hinzugefügt.

9.9.5 Anwählen der Favoriten

- > Taste **1 ... 10** der Fernbedienung drücken.
- >  antippen und über die Liste den Sender wählen. Haben Sie keinen Sender auf den gewählten Programmplatz gespeichert, erscheint **<Leer>**.

9.9.6 Favoriten bearbeiten

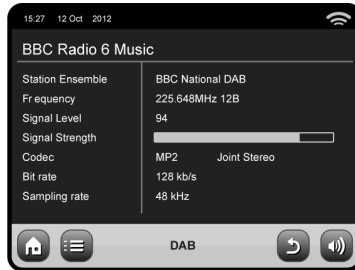
- > Sender in der Favoritenliste markieren.



- mit den Pfeilen verschieben
- mit Mülleimersymbol löschen.

9.9.7 Informationen einblenden

- > Drücken Sie .
- > Verschiedene Informationen, wie z.B. Programmname, Multiplexname, Frequenz, Signalfehlerrate, Signalstärke, Codec, Bitrate Samplingrate erscheinen:



9.9.8 Datenkompression DRC einstellen

Die Kompressionsrate gleicht Dynamikschwankungen und damit einhergehende Lautstärkevariationen aus.

- > Drücken Sie  .
- > Wählen Sie .
- > Wählen Sie die **Kompressionsrate**:
 - **DRC high** – Hohe Kompression
 - **DRC low** – niedrige Kompression
 - **DRC off** – Kompression abgeschaltet.
- > Mit  zur Wiedergabe zurückkehren.

9.9.9 Unzulässige Sender entfernen

Sie können Sender, die in Ihrer Senderliste erscheinen aber nicht mehr verfügbar sind entfernen.

- > Drücken Sie  .
- > Wählen Sie **Unzulässige Sender entfernen**.

9.10 FM-Radio

- > Schalten Sie zur Quelle **FM-Radio**.

Die Frequenzskala wird dargestellt. In der Kopfzeile sind die Empfangsinfos wie mono, stereo, RDS, Signalstärke. Der Zeiger markiert die eingestellte Frequenz. Sendet der Sender ein RDS-Signal, wird nach kurzer Zeit der Sendername sowie ggf. weitere Info angezeigt.



Automatische Senderwahl

- > **Suchen** drücken (Schrift wird gelb dargestellt) und mit « oder » die Tune-Richtung festlegen und Sendersuche starten.
- > Wird ein UKW-Sender mit ausreichend starkem Signal gefunden, stoppt der Suchlauf und der Sender wird wiedergegeben.

Hinweis:

Für die Einstellung schwächerer Sender benutzen Sie bitte die manuelle Senderwahl.

9.10.1 Manuelle Senderwahl

- > **Suchen** deaktivieren (Schrift wird weiß dargestellt) und mit « oder » die Frequenz einstellen. Das Display zeigt Frequenz an. Jeder Tastendruck verändert die Frequenz in 50 kHz-Schritten.

9.10.2 FM-Sender speichern

Der Programm-Speicher **Favoriten** kann bis zu 10 Stationen im FM-Bereich speichern.

Hinweis:

Die gespeicherten Sender bleiben auch bei Stromausfall erhalten.

- > Den gewünschten Sender einstellen.
- > Auf dem Touchscreen ★ drücken.
- > Der Sender wird der Favoritenliste hinzugefügt.

9.10.3 Anwählen der Favoriten

- > Taste **1 ... 10** der Fernbedienung drücken.
- > ★ antippen und über die Liste den Sender wählen. Haben Sie keinen Sender auf den gewählten Programmplatz gespeichert, erscheint **<Leer>**.

9.10.4 Favoriten bearbeiten

- > Sender in der Favoritenliste markieren.



- mit den Pfeilen verschieben
- mit Mülleimersymbol löschen.

- > Nach Drücken von  FM stehen Ihnen weitere Optionen zur Verfügung.

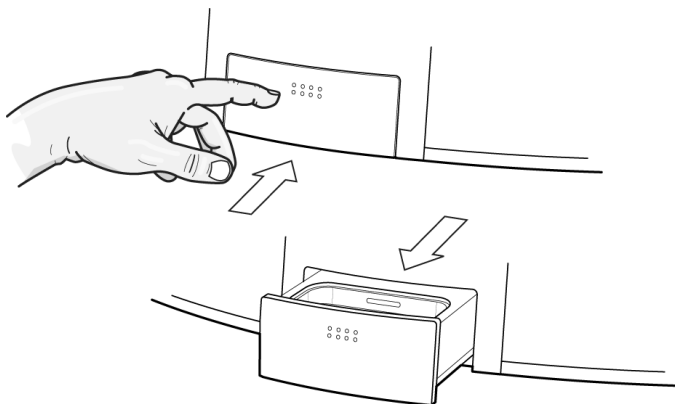
9.11 iPod

Folgende Geräte werden von der iPod-Docking-Station unterstützt:

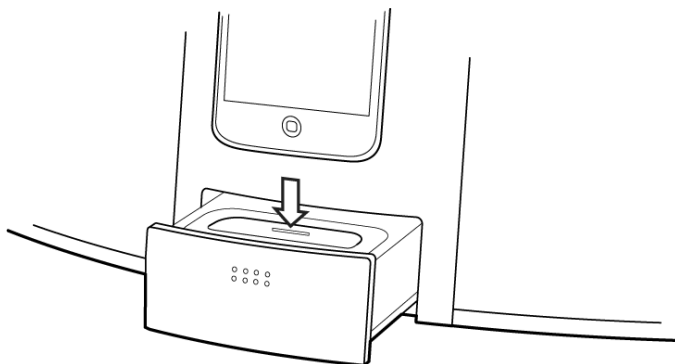


9.11.1 Zur Aufnahme des iPod vorbereiten:

- > Drücken Sie leicht auf Schublade, um diese zu öffnen.

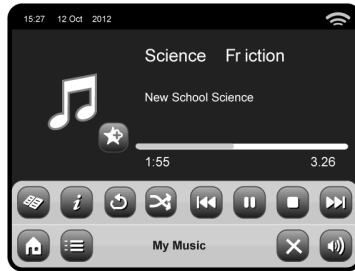


- > Setzen Sie den iPod vorsichtig in die Docking-Station ein.



9.11.2 Einschalten

- > Schalten Sie zur Quelle **iPod**.
- Die Wiedergabe beginnt automatisch mit dem zuletzt gehörten Titel.
- Wenn Sie den iPod während des Betriebs andocken, erfolgt eine Abfrage, ob Sie zum iPod Modus wechseln wollen.
- > Drücken Sie die Taste , um die Wiedergabe zu unterbrechen.
- > Drücken Sie  oder , um zum vorigen nächsten Titel zu springen.
- > Drücken Sie , um die Wiedergabe zu stoppen.



Hinweis:

Während der iPod angedockt ist, werden die Akkus bei bestehender Netzverbindung geladen.

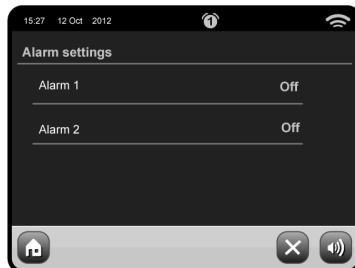
9.12 Wecker/Alarmeinrichtungen

- > Schalten Sie zur **Alarmeinrichtung**.
- > Sie können zwei unterschiedliche Weckzeiten einstellen.

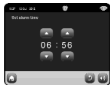
Hinweis:

Vor der Benutzung der Weckfunktion müssen Sie die Uhrzeit einstellen.

- > Tippen Sie auf **Alarm 1**, um die **Weckzeit 1** einzustellen. Mit zurück zum vorigen Screen.

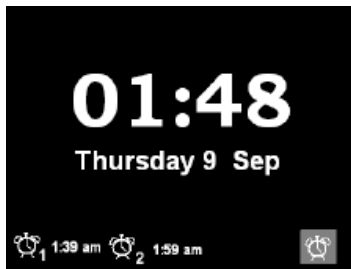


9.12.1 Weckzeit einstellen

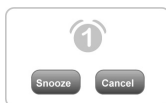
Untermenü	Einstellung
Aktivieren	Wiederholen: Aus, täglich, einmal, Wochenende, Wochentage
Uhrzeit	Weckzeit mit den Pfeiltasten einstellen: 
Datum	Datum einstellen (nur bei Wiederholoption einmal)
Modus	DAB, FM, iPod, Internet Radio, BUZZER
Meine Favouriten	Zuletzt gehört, Favoriten 1 ... 10
Lautstärke	Wecklautstärke einstellen

Hinweis:

Ein aktiver Alarm wird im Display durch das Wecksymbol mit der Weckzeit angezeigt.



Bei Erreichen der eingestellten Weckzeit ertönt das Wecksignal bzw. die gewählte Quelle.



Wecker nach Alarm ganz ausschalten

- > Drücken Sie die Taste **Ein/Standby**, um den Wecker auszuschalten.
- > Um den Alarm kurzzeitig zu unterbrechen, drücken Sie auf **Snooze (Schlummerfunktion)**.

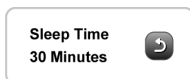
Hinweis:

Die **Snooze-Funktion** unterbricht den Alarm für die eingestellte Dauer (siehe Menü **Sonstige Einstellungen**).

9.13 Sleeptimer

Sie können den Zeitraum in mehreren Schritten einstellen, nach dem sich das Gerät aus jeder Betriebsart in Standby schaltet.

- > Drücken Sie die Taste **Sleep** wiederholt, um die gewünschte Zeit von 15 bis 30 Minuten einzustellen.

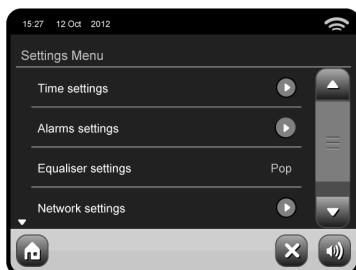


Im Display wird die verbleibende Laufzeit dargestellt.

Nach Ablauf der eingestellten Zeit schaltet sich das Gerät automatisch in Standby.

9.14 Systemeinstellungen

- > Wählen Sie im Hauptmenü **Settings**. Es erscheint das **Einstellungsmenü**.

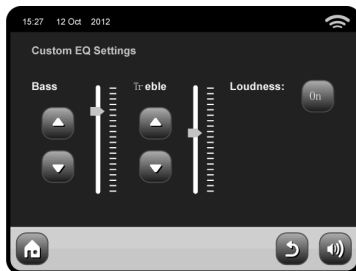


Folgende Untermenüpunkte stehen zur Verfügung

Untermenü	Bedeutung
Uhrzeiteinstellungen	Einstellen der Zeitzone, Sommerzeit, Zeitquelle und Uhrzeitformat
Alarmeinstellungen	Siehe Kapitel Alarmeinstellungen
Equalizer	Siehe Kapitel Equalizer
Interneteneinstellungen	Nehmen Sie hier Einstellungen bzgl. Ihres Netzwerks vor
Sonstige Einstellungen	Siehe Kapitel Sonstige Einstellungen
Einrichtungsassistent (Werkseinstellung)	Rufen Sie hier die Werkseinstellungen auf. Das Gerät startet mit dem Einrichtungsassistenten

9.15 Equalizer

In diesem Menü können Sie aus verschiedenen voreingestellten Klangprofilen wählen oder eine benutzerdefinierte Einstellung vornehmen.



- > Nehmen Sie die gewünschte **Bass-** und **Höheneinstellung** vor und schalten Sie **Loudness ein** bzw. **aus**.

9.16 Sonstige Einstellungen

Sprache	Wahl der gewünschten Menüsprache
Schlummerdauer (Snooze)	Einstellen der Zeit, wie lange der Alarm bei Snooze unterbrochen wird
Schlummer (Sleep)	Definieren Sie die Sleepzeit definieren, nach der sich das Gerät automatisch ausschaltet.
Hintergrundbeleuchtung (Standby)	Einstellen nach welcher Zeit die Hinterleuchtung im Standby-Betrieb abgeschaltet wird
Software Update	Software-Update erlauben ja oder nein. Das Gerät währen eines Software-Updates niemals ausschalten
Nach (Software) Aktualisierungen suchen	Aktiv nach einem Software-Update suchen
Hintergrundbeleuchtung der Anzeige	Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (Displayhelligkeit)im Betrieb und Standby
Version der Software	Anzeige der Software-Version
Werkseinstellung	Aufruf der Werkseinstellungen (Achtung: Alle Einstellungen werden gelöscht)

10 Gerät reinigen

Stromschlag!

Um die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, dürfen Sie das Gerät nicht mit einem nassen Tuch oder unter fließendem Wasser reinigen. Vor dem Reinigen Netzstecker ziehen.

ACHTUNG!

Sie dürfen keine Scheuerschwämme, Scheuerpulver und Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin verwenden.

- > Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch.

11 Displayanzeigen aufrufen

- > Durch wiederholtes Drücken der Taste **Info** können Sie folgende Informationen einblenden:

DAB-Betrieb	FM (UKW)-Betrieb
Titel, Künstler,	Programmtyp
Signalstärke	Frequenz
Programmtyp	Signalinformation
Ensemble/Multiplex/ Gruppenname	
Frequenz	Uhrzeit / Datum
Signalrate	
Signalinformation	
Uhrzeit / Datum	

12 Fehlersuchhilfen

12.1 Probleme mit dem Radio

Symptom	Mögliche Ursache/Abhilfe
Es wird kein Radiosender empfangen.	Das Gerät befindet sich nicht im Radio-Modus. Taste Mode drücken.
Es wird kein DAB-Signal empfangen.	Überprüfen Sie, ob in der Region DAB Empfang möglich ist. Richten Sie die Antenne neu aus. Probieren Sie, andere Sender zu empfangen.
Der Ton ist schwach oder von schlechter Qualität.	Andere Geräte, z. B. Fernseher stören den Empfang. Stellen Sie das Gerät weiter entfernt von diesen Geräten auf.
	Die Antenne ist nicht ausgezogen oder ausgerichtet. Ziehen Sie die Antenne aus. Drehen Sie die Antenne, um den Empfang zu verbessern.

12.2 Probleme mit dem Gerät

Symptom	Mögliche Ursache/Abhilfe
Gerät lässt sich nicht einschalten.	Stecken Sie den Netzstecker/Steckernetzteil richtig in die Netzsteckdose ein.
Es ist kein Ton zu hören.	Erhöhen Sie die Lautstärke. Ziehen Sie den Kopfhörer-Stecker aus dem Gerät, wenn Sie über Lautsprecher hören möchten. Ggf. ist die falsche Quelle gewählt worden.
Es ist ein Störrauschen zu hören.	In der Nähe des Gerätes sendet ein Mobiltelefon oder ein anderes Gerät störende Radiowellen aus. Entfernen Sie das Mobiltelefon oder das Gerät aus der Umgebung des Gerätes.
Es treten andere Bedienungsstörungen, laute Geräusche oder eine gestörte Display-Anzeige auf.	Elektronische Bauteile des Gerätes sind gestört. Ziehen Sie den Netzstecker. Lassen Sie das Gerät ca. 10 Sek. von der Stromquelle getrennt. Schließen Sie das Gerät erneut an.
Das Display schaltet sich nicht ein.	Gerät ausschalten. Netzstecker ziehen, wieder einstecken, Gerät einschalten. Einstellung Displayhelligkeit prüfen.

12.3 Probleme mit dem WLAN

Mögliche Ursache/Abhilfe
Überprüfen Sie, ob ein PC auf das Internet zugreifen und aktuell Seiten darstellen kann.
Überprüfen Sie, ob ein DHCP-Server verfügbar ist (Lesen Sie hierzu die Bedienungsanleitung Ihres Access-Points, Router). In diesem Fall können Sie die Netzwerkeinstellung einstellen.
Vergeben Sie alternativ eine statische IP-Adresse. In diesem Fall stellen Sie Ihre Netzwerkeinstellung ein.
Überprüfen Sie ggf. die Firewall-Einstellungen Ihres Routers. Das Gerät benötigt Zugriff auf UDP sowie die TCP ports 80, 554, 1755, 5000 und 7070.
Geben Sie den Zugriff der MAC-Adresse des Radios in Ihrem Router frei. Die MAC-Adresse des Radios finden Sie im Menü Sonstige Einstellungen, Interneteneinstellungen, Aktuelle Netzwerkeinstellungen
Bei W-LAN mit Verschlüsselung: Prüfen Sie bitte, ob Sie den korrekten Zugangscode (WEP/WPA key) eingegeben haben. Wenn, nachdem Sie das Gerät eingeschaltet haben und nach der Netzwerksuche die Anzeige „Verbindung fehlgeschlagen“ erscheint, überprüfen Sie bitte, ob Sie den korrekten Code eingegeben haben. So-fern das Problem nicht behoben werden kann, überprüfen Sie bitte die Netzwerkkonfiguration.

Funktioniert die Netzwerkverbindung aber können bestimmte Sender nicht wiedergegeben werden:

Mögliche Ursache/Abhilfe
1. Der Sender liegt eventuell in einer anderen Zeitzone und sendet nicht zu dieser Tageszeit!
2. Der Sender hat die maximale Zahl der gleichzeitigen Zuhörer erreicht.
3. Der Sender hat den Betrieb evtl. eingestellt.
4. Der Link dieser Station ist evtl. nicht mehr aktuell.
5. Die Internet Verbindung mit der ausgewählten Station ist möglicherweise zu langsam, da Sie evtl. in einem entfernten Land liegt. Versuchen Sie in diesem Falle, den Radiosender über einen PC aufzurufen.

12.4 Probleme mit dem iPhone/iPod-Dock

Symptom	Mögliche Ursache/Abhilfe
iPhone/iPod kann nicht mit den Gerädetasten bedient werden.	iPhone/iPod ist nicht korrekt angedockt, ggf. neu andocken. Software veraltet. Software über iTunes aktualisieren. iPhone/iPod ist im Status „locked“. Prüfen, ob sich iPhone/iPod außerhalb korrekt bedienen lässt. Ggf. Hersteller-Anleitung lesen.
iPhone/iPod lässt sich nicht andocken.	iPhone/iPod nochmals entfernen und neu einsetzen.
iPhone/iPod wird nicht geladen.	iPhone/iPod ist nicht korrekt angedockt. Adapter prüfen, ggf. neu andocken. iPhone/iPod ist im Status „locked“. Prüfen, ob sich iPhone/iPod außerhalb korrekt bedienen lässt. Ggf. Hersteller-Anleitung lesen.
Es ist kein Ton zu hören.	Erhöhen Sie die Lautstärke. Schalten Sie die Wiedergabe am iPhone/iPod ein. Prüfen Sie das Dock.

12.5 Probleme mit der Fernbedienung

Symptom	Mögliche Ursache/Abhilfe
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	- Batterie falsch eingelegt oder schwach. Überprüfen Sie die Polarität, wechseln Sie die Batterie. - IR-Verbindung unterbrochen. Entfernen Sie Objekte, die sich zwischen Fernbedienung und Gerät befinden. - Abstand zu groß. Max. Entfernung zum Gerät: ca. 6 Meter

13 Technische Daten

Abmessungen Gerät (Breite x Höhe x Tiefe)	345mm x 215 mm x 130 mm
Gewicht:	ca. 2,0 kg
Spannungsversorgung:	Steckernetzgerät (12V DC, 2A/ 230V AC, 50Hz)
Ausgangsleistung:	2 x 15W RMS
Umgebungsbedingungen:	+5 °C bis +35 °C 5 % bis 90 % relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)
WLAN:	IEEE 802.11b und IEEE 802.11g
WLAN-Verschlüsselung:	WEP, WPA, WPA2
Radio: Empfangsfrequenzen: Analog UKW Digital Band III	UKW 87,5–108 MHz DAB 174–240 MHz
Antenne:	DAB/UKW-Teleskopantenne
Batterie Fernbedienung:	CR2025
AUX IN	3,5 mm, 32 Ohm

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Die Abmessungen sind ungefähre Werte.

14 Richtlinien und Normen

Dieses Produkt entspricht

- der Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EC, 1275/2008/EC),
- der EMV-Richtlinie (2004/108/EC),
- den Anforderungen der Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationssendeinrichtungen (FTEG) und der Richtlinie 1999/5/EG (RTTE),
- der CE-Kennzeichenrichtlinie.



Ihr Gerät trägt das CE-Zeichen und erfüllt alle erforderlichen EU-Normen.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand 06/12

Abschrift und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers.

TechniSat und DigitRadio 500 sind eingetragene Warenzeichen der

TechniSat Digital GmbH

Postfach 560

54541 Daun

www.technisat.de

Technische Hotline

Mo. - Sa. 8:00 - 20:00

03925/9220 1800

Achtung !

Sollte es mit diesem Gerät zu einem Problem kommen,
wenden Sie sich bitte zunächst an unsere Technische Hotline.

TechniSat Garantie



So sichern Sie sich 3 Jahre Garantie

Schritt für Schritt



1. Registrieren Sie Ihr Produkt bis 4 Wochen nach Kauf – entweder durch Versenden der ausgefüllten Registrierungskarte (siehe Rückseite) oder online unter www.technisat.de/garantie



2. Sollte es an Ihrem Gerät wider Erwarten zu einem Schaden kommen, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler oder unsere technische Hotline unter 03925 9220 1800.



3. Wenn der Schaden mit Anruf der technischen Hotline nicht behoben werden konnte, füllen Sie bitte den Servicebericht (siehe Rückseite) vollständig aus und erläutern Sie kurz den Defekt an Ihrem Gerät.



4. Übergeben Sie das defekte Gerät, inklusive allen Zubehörs in der Originalverpackung zusammen mit einem Kaufbeleg (Kopie der Rechnung oder des Kassenbons) Ihrem Händler.



Nach Behebung des Defektes erhalten Sie den Servicebericht mit einem entsprechenden Vermerk unserer Servicewerkstatt und dem reparierten Gerät wieder zurück.



Spezieller Hinweis für TV-Kunden:

5 Jahre Garantie bei Produktregistrierung auf TechniSat Digitalfernseher (3 Jahre Garantie + 2 Jahre Teilegarantie - ausgenommen Panel, Fernbedienung und Gehäuseteile)

TechniSat

Garantieurkunde



Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben ein hochwertiges TechniSat Produkt gekauft, welches auf jeder Produktionsstufe mehreren Qualitätstests und einer strengen Wareneingangskontrolle unterzogen wurde. Sollte es wider Erwarten dennoch zu einer Störung an Ihrem Gerät kommen, verfügen Sie in jedem Fall über einen 2-jährigen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch. Dieser Gewährleistungsanspruch kann selbstverständlich jederzeit und ohne Produktregistrierung geltend gemacht werden. Allerdings liegt die Verpflichtung zum Nachweis, dass der Fehler des Geräts bereits zum Zeitpunkt des Kaufs vorlag, laut gesetzlicher Regelung ab dem 7. Monat nach Kauf bei Ihnen. Hier bietet TechniSat Ihnen eine andere Lösung. Bei Einsendung der vollständig ausgefüllten und unterschriebenen TechniSat-Registrierungskarte wird Ihr 2-jähriger gesetzlicher Gewährleistungsanspruch in eine 3-jährige Garantie umgewandelt. Sie werden somit für die Dauer von drei Jahren ab dem Kauf des Geräts (maßgeblich ist das Rechnungsdatum) von Ihrer gesetzlichen Nachweispflicht eines Sachmangels befreit und erhalten im Garantiefall - nach Wahl TechniSats - eine kostenlose Reparatur Ihres Gerätes bzw. ein neuwertiges und baugleiches Ersatzgerät.

Damit Sie in den Genuss der vollen Garantie kommen, sollten Sie bei der Installation unbedingt darauf achten, dass nur Original-TechniSat-Zubehör (wie z. B. Kabel, Stecker, usw.) verwendet wird.

Erlöschen des Garantieanspruchs

Bei nicht durch TechniSat vorgenommenen Eingriffen in das Gerät, oder bei Veränderungen am Gerät (z. B. durch Hard- oder Softwaremodifikationen) erlöschen jegliche Garantieansprüche. Leistung aus Garantie erfolgt zudem nicht bei Schäden, welche durch unsachgemäße Installation oder fehlerhafte Bedienung entstanden sind sowie bei geänderten oder unkenntlich gemachten Fabrikationsnummern oder mechanischer Beschädigung durch Unfall oder Stoß. Die Garantie umfasst weder Schadenersatz noch Aufwendungen, insbesondere nicht für Datenverluste, z. B. von angelegten Senderlisten oder Aufnahmen auf Festplatten.

Verhalten im Schadensfall

Sollte es an Ihrem TechniSat Gerät trotz hochmoderner Produktion und ständigen Qualitätskontrollen zu einer Störung kommen, bitten wir Sie, sich zunächst an Ihren Fachhändler oder unsere technische Hotline unter 03925 9220 1800 zu wenden. Sollten wir das Problem auf diesem Wege nicht lösen können, möchten wir Sie bitten, sich an Ihren Fachhändler bzw. Ihre Bezugsquelle zu wenden.

Bitte unbedingt die Registrierungskarte ausfüllen und einsenden!
Oder bequem im Internet registrieren unter **www.technisat.de/garantie**

Hinweis zur

Garantieerbringung

Die Garantie kann nur erbracht werden, wenn

1. die vollständig ausgefüllte Registrierungskarte spätestens 4 Wochen nach Kauf bei uns eingegangen ist, oder Sie das Produkt in diesem Zeitraum online registriert haben.
2. Sie sich zur Schadensbehebung zunächst an Ihren Fachhändler oder unsere technische Hotline unter 03925 9220 1800 gewendet haben.
3. Sie den Service-Bericht vollständig ausgefüllt haben, inklusive der genauen Fehlerbeschreibung.
4. das defekte Gerät inklusive allen Zubehörs (z. B. Netzkabel, Fernbedienung usw.), jedoch ohne Smartcards und CI-Module (die nicht zum Lieferumfang gehören), in der Originalverpackung zusammen mit einem Kaufbeleg (Kopie der Rechnung oder des Kassenbons) und dem ausgefüllten Service-Bericht dem Verkäufer übergeben wird. Sie erhalten den Servicebericht mit einem entsprechenden Vermerk unserer Servicewerkstatt und dem reparierten Gerät wieder zurück.

So registrieren Sie Ihr Produkt

1) Registrierung per Post:

Die ausgefüllte TechniSat-Registrierungskarte an der gestrichelten Linie entlang ausschneiden, in einen ausreichend frankierten Umschlag geben und an folgende Adresse senden (siehe rechts):

TechniSat Teledigital GmbH

- TechniSat Garantie -

Nordstraße 4a

39418 Staßfurt

2) Registrierung im Internet:

Füllen Sie einfach das vorgegebene Garantieformular online auf der TechniSat Website (**www.technisat.de/garantie**) aus und schon ist Ihr Produkt bei TechniSat registriert.

3) Registrierung direkt über ISIO:

Alle ISIO Produkte – MultyVision ISIO, Digi-Corder ISIO und DIGIT ISIO - können über das TechniSat Service-Portal ISIOlive! ganz einfach direkt registriert werden.

Service-Bericht für den Garantiefall

Sollte es an Ihrem Gerät trotz hochmoderner Produktion und ständiger Qualitätskontrollen wider Erwarten zu einer Störung kommen, bitten wir Sie sich zunächst an unsere technische Hotline unter 03925 9220 1800 zu wenden. Sollten wir das Problem auf diesem Weg nicht lösen können, möchten wir Sie bitten, sich an Ihren Fachhändler bzw. Ihre Bezugsquelle zu wenden. Bitte füllen Sie hierzu vorab folgenden Service-Bericht aus.

Service-Bericht

Serien-Nr.: _____ **Hinweis**
Die Serien- und Artikelnummer befinden sich auf der Kartondrückseite oder direkt auf dem Gerät.

Artikel-Nr.: _____

Fehlerbeschreibung

Bitte erläutern Sie kurz den Defekt an Ihrem Gerät

Nachname: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____
optional _____

Bitte beachten Sie, dass eine Reparatur im Rahmen der Garantie nur zügig und reibungslos erfolgen kann, wenn dieser Service-Bericht vollständig ausgefüllt mit dem Kaufbeleg (Lieferschein, Rechnung, Kassensbon o. ä.) und dem defekten Gerät in der Originalverpackung inklusive allen Zubehörs (z. B. Netzkabel, Fernbedienung) und mit genauer Fehlerbeschreibung eingeschickt wird. Sie erhalten den Servicebericht mit einem entsprechenden Vermerk unserer Serviceweiterkstatt und dem reparierten Gerät wieder zurück.

TechniSat-Registrierungskarte

3 Jahre Garantie

Bei Einreichung der vollständig ausgefüllten und unterschriebenen TechniSat-Registrierungskarte wird Ihr 2-jähriger gesetzlicher Gewährleistungsanspruch in eine 3-jährige Garantie umgewandelt. Sie werden somit für die Dauer von 3 Jahren ab dem Kauf des Geräts (maßgeblich ist das Rechnungsdatum) von Ihrer gesetzlichen Nachweispflicht eines Sachmangels befreit und erhalten im Garantiefall - nach Wahl TechniSats - eine kostenlose Reparatur Ihres Gerätes bzw. ein neuwertiges und baugleiches Ersatzgerät.



Nachname: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ (für eventuelle optional Nachfragen)

E-Mail: _____

Kaufdatum: _____

TechniSat-Fachhändler-Nr.: _____

Serien-Nr.: _____

Gekauft bei: _____

Wichtig: Zur Registrierung ankreuzen

☐ Ja, ich möchte meinen 2-jährigen gesetzlichen Gewährleistungsanspruch in einen 3-jährigen Garantieanspruch umwandeln und willige daher in die Nutzung meiner Adresse zum Zweck von TechniSat Informationszusendungen per Post ein.

☐ Ja, ich möchte auch Informationszusendungen per E-Mail erhalten (optional).

Datum, Unterschrift _____

Hinweis

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich damit einverstanden, dass die TechniSat Digital GmbH Ihre Adresse für eigene Informationszusendungen per Post sowie ggf. E-Mail verwendet und Sie kontaktieren darf. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt nicht. Ihr Einverständnis können Sie jederzeit gegenüber der TechniSat Digital GmbH widerrufen. Die Umwandlung des 2-jährigen gesetzlichen Gewährleistungsanspruchs in einen 3-jährigen Garantieanspruch kann nur bei Ankreuzen des ersten Zustimmungsfeldes und Unterschrift dieser Registrierungskarte erfolgen.